

26. LENKUNGSAUSSCHUSS

Kuckum | 23. Februar 2024

AGENDA

1. Begrüßung

- ▶ Feststellung der Anwesenheit und der Tagesordnung

2. Protokollkontrolle

3. Machbarkeitsstudie „Solarautobahn“

- ▶ Präsentation durch Drees & Sommer SE

4. Rahmenvereinbarung RWE

5. Standortentwicklung Kraftwerk Frimmersdorf

6. Beitritt der Stadt Bedburg – Verfahren

7. Internationale Gartenausstellung (IGA) Garzweiler 2037

8. Grundstückserwerb (IGA und Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen)

9. Skizzen/ Anträge für Förderprojekte

10. Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz

11. Jüchen-Süd

- ▶ Sachstand und weiteres Vorgehen

12. Masterplan Seentwicklung

13. Braunkohlenplanung

14. Bericht der Geschäftsstelle

15. Sonstiges

TOP 2 - Protokollkontrolle

TOP 3 – Macharkeitsstudie „Solarautobahn“








Präsentation durch Drees & Sommer SE

TOP 4 - Rahmenvereinbarung RWE

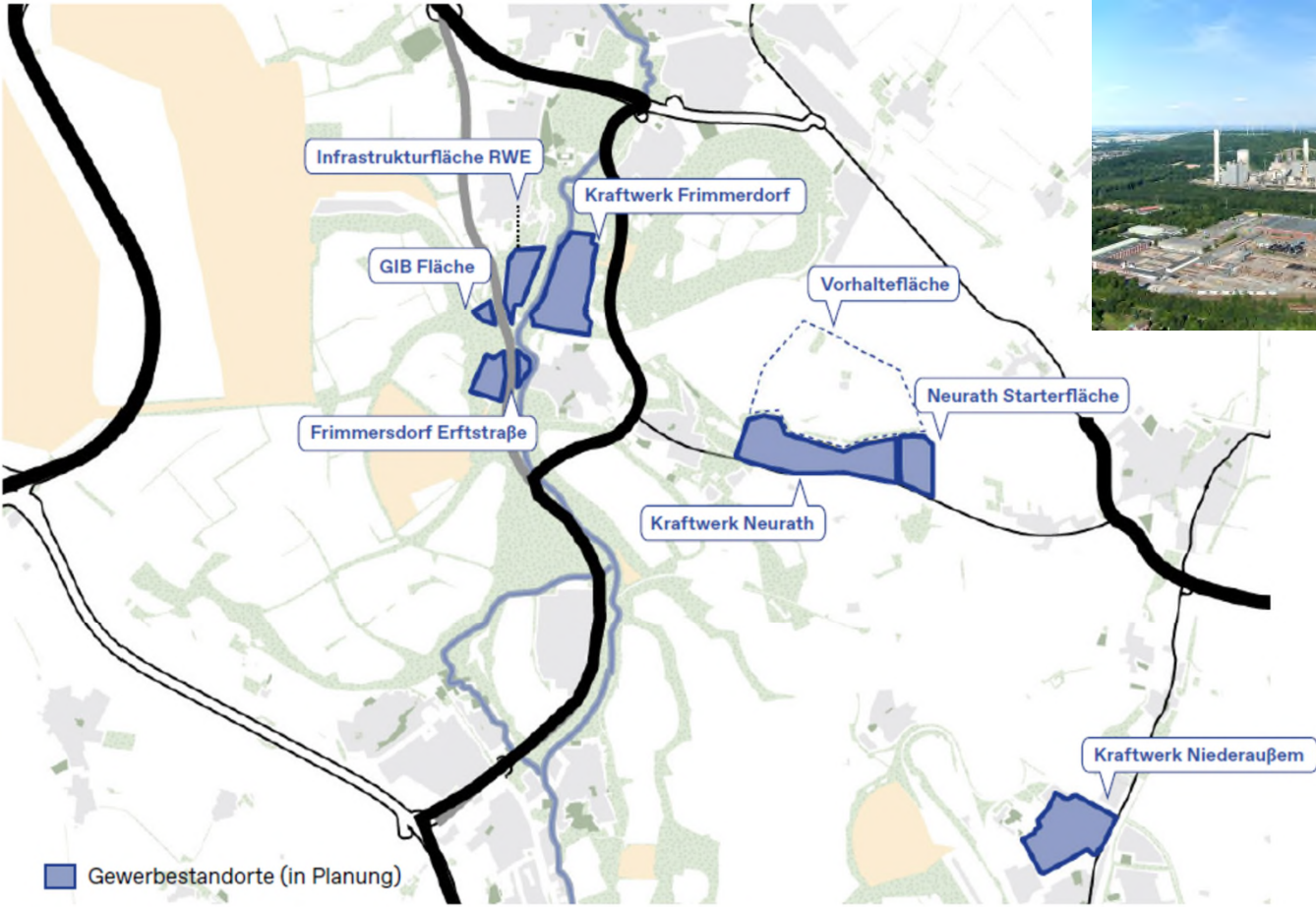
TOP 5 – Standortentwicklung Kraftwerk Frimmersdorf

Konversionsstandort Kraftwerk Frimmersdorf

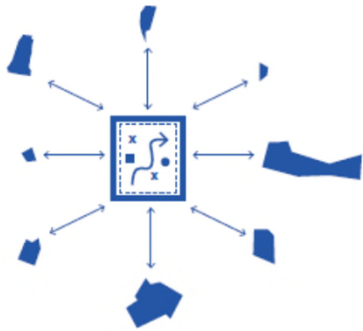
Gewerbeflächenentwicklung in Frimmersdorf, Neurath und Niederaußem

- 
Kraftwerk Frimmersdorf
 Fläche: 64 ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: 2023
- 
Infrastruktur Fläche
 Fläche: 31 ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: ab 2040
- 
GIB Fläche
 Fläche: 2,4 ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: k.A.
- 
Frimmersdorf Erfstraße
 Fläche: 20,1 ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: ab 2040
- 
Kraftwerk Neurath
 Fläche: 94ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: ab 2030
- 
Kraftwerk Neurath Starterfläche
 Fläche: 26,1ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: ab 2030
- 
Kraftwerk Niederaußem
 Fläche: 92 ha
 Typ: GIB
 Verfügbarkeit: ab 2030

Entwickelbare Gewerbefläche
 Gesamt → 300 ha



9 Entwicklungsziele



Die **Kraftwerksflächen** Frimmersdorf, Neurath und Niederaußem werden **komplementär und synergetisch** entwickelt.



Das Kraftwerksgelände **verknüpft sich mit der Umgebung** und ist für Arbeitnehmer:innen und Besucher:innen optimal in den Umweltverbund von Grevenbroich und der Region eingebunden.



Der **Naturraum Erft** und der **Zentralbau** rahmen das Gewerbegebiet und geben Gewerbeflächen attraktive und **(über)regional bekannte Adressen**.



Das Kraftwerksgelände wird der erste **Gewerbeflächenortsteil** von Grevenbroich mit einer identitätsstiftenden und **öffentlichen Mitte**.



Das Kraftwerksgelände, mit dem Denkmalpfad, wird geschichtlicher **„Hotspot“** und Besuchermagnet im Rheinischen Revier.



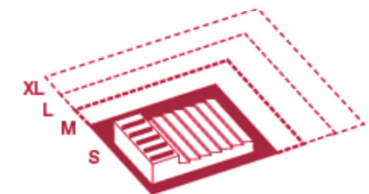
Potentiale der Bestandsgebäude und Infrastrukturen werden (weiter)genutzt, wenn notwendig ergänzt. Vorhandene Materialien **rezykliert und wiederverwendet**.



Der **MIV** wird an wenigen Orten des Kraftwerksgeländes **konzentriert**.



Der öffentliche Raum ist **inklusiv, aktiv und qualitativ** gestaltet. Er ist optimal auf die Folgen des Klimawandels vorbereitet und übernimmt auch für die Nettobauflächen entsprechende Funktionen.



Die **Gewerbeflächen** sind in ihrer Größe je nach Bedarf **flexibel** wählbar und sollen **arbeitsplätzeintensiv** entwickelt werden.

Rahmenplan

S-M-L-XL
Angebot an
unterschiedlichen
Größen von
Gewerbeflächen



Rahmenplan

Mögliches Zielbild

Die Zukunft des
Kraftwerks
Frimmersdorf
wird...

#identitätsstiftend
#arbeitsplatzintensiv
#innovativ
#nachhaltig
#lebendig



Rahmenplan

Verknüpfung Nord mit mittlerem Bereich

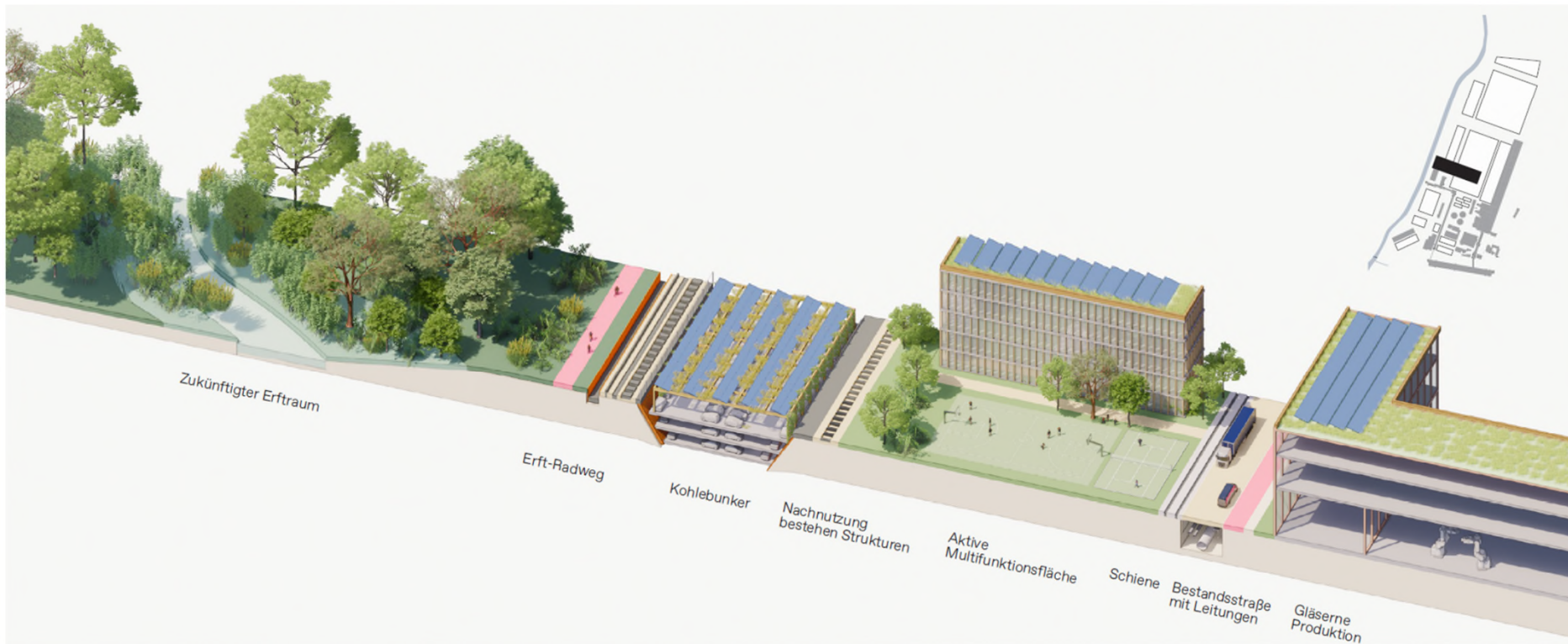
#Adressierung Zentralbau
#Multifunktionsfläche Gewerbe
#Radanbindung



Rahmenplan

Gewerbeadresse an der Erft

#Grüne lebendige Adresse
#Nachnutzung Kohlebunker
#Radanbindung



Rahmenplan

Entwicklungsperspektive Südbereich

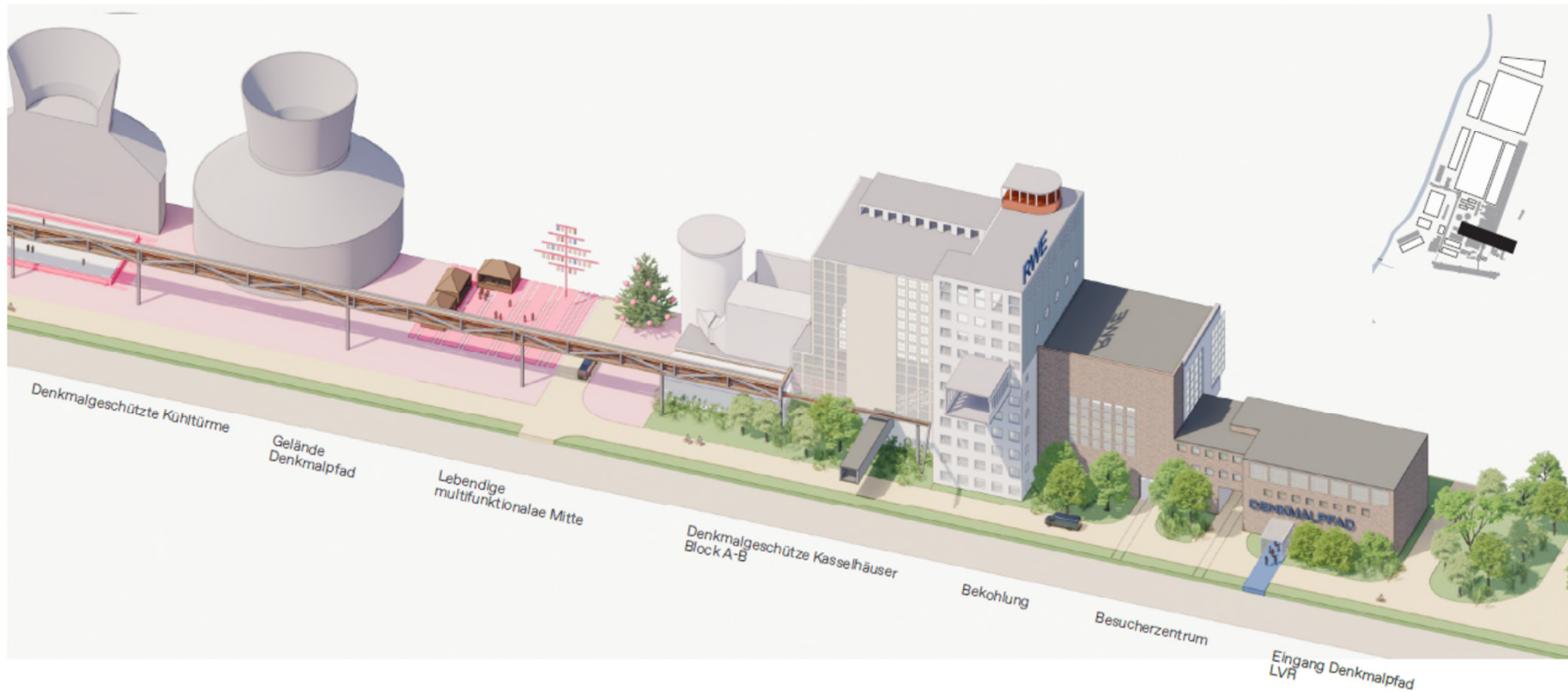
#Umnutzung Bestandshallen
#Kleinteiliges Gewerbe
#Konzentration MIV



Denkmalpfad

Denkmalpfad

#Lebendige Mitte
#Depot & Besucherzentrum LVR
#Nachnutzung Bestand

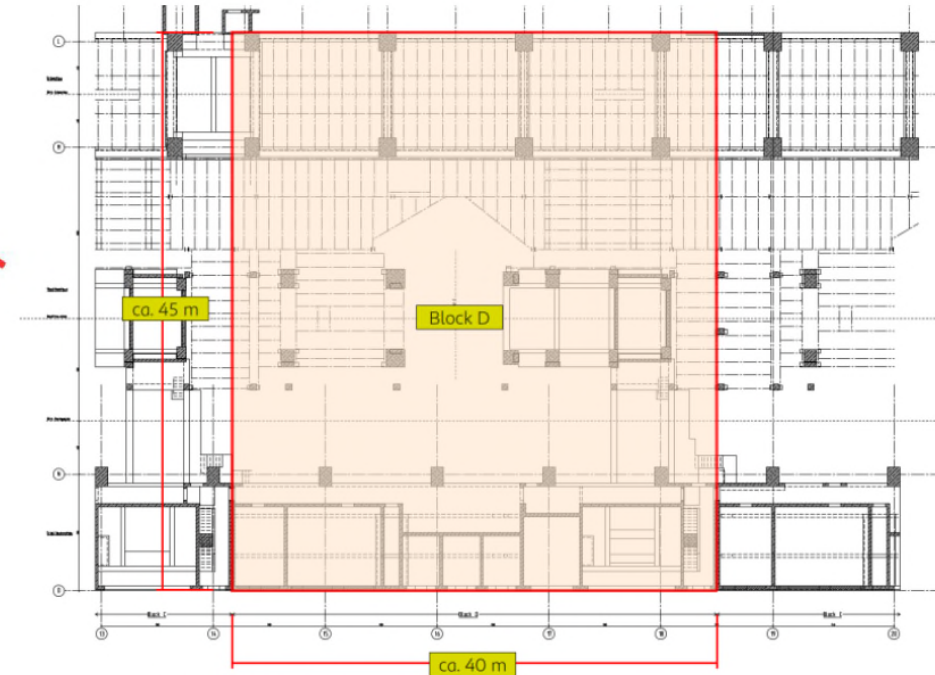
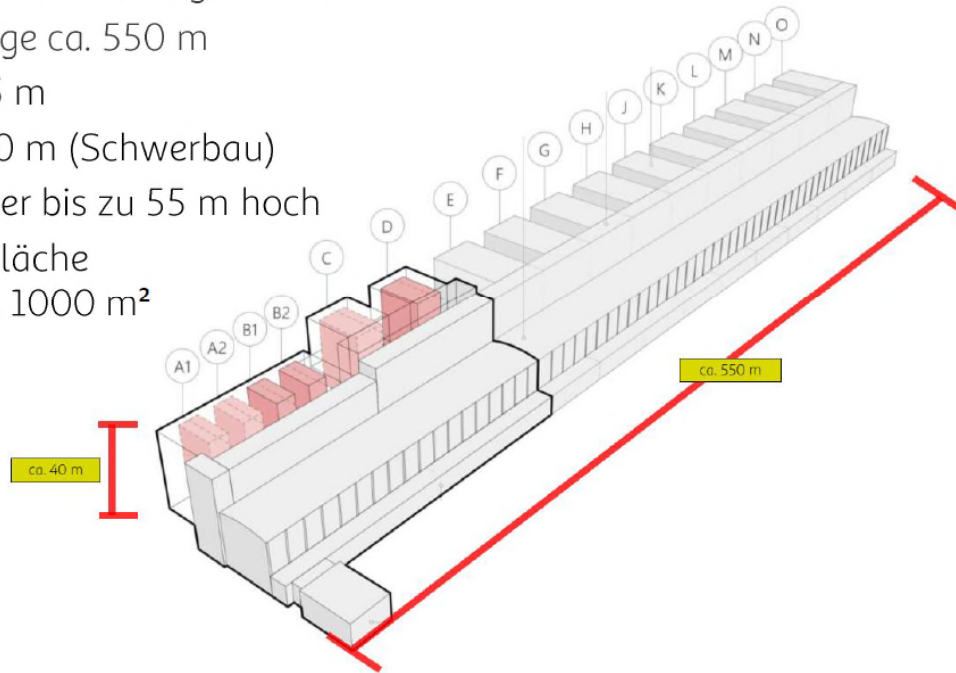


KW Frimmersdorf Nachnutzung

Kubatur

- Abmessung Kraftwerksgebäude:

- Gesamtlänge ca. 550 m
- Tiefe ca. 45 m
- Höhe ca. 40 m (Schwerbau)
- Kesselhäuser bis zu 55 m hoch
- Nutzbare Fläche je Block ca. 1000 m²



Block D – Ebene +10 m

Nutzungskonzept Turbinenhalle

23-19_KRAFTWERK FRIMMERSDORF | STUDIE

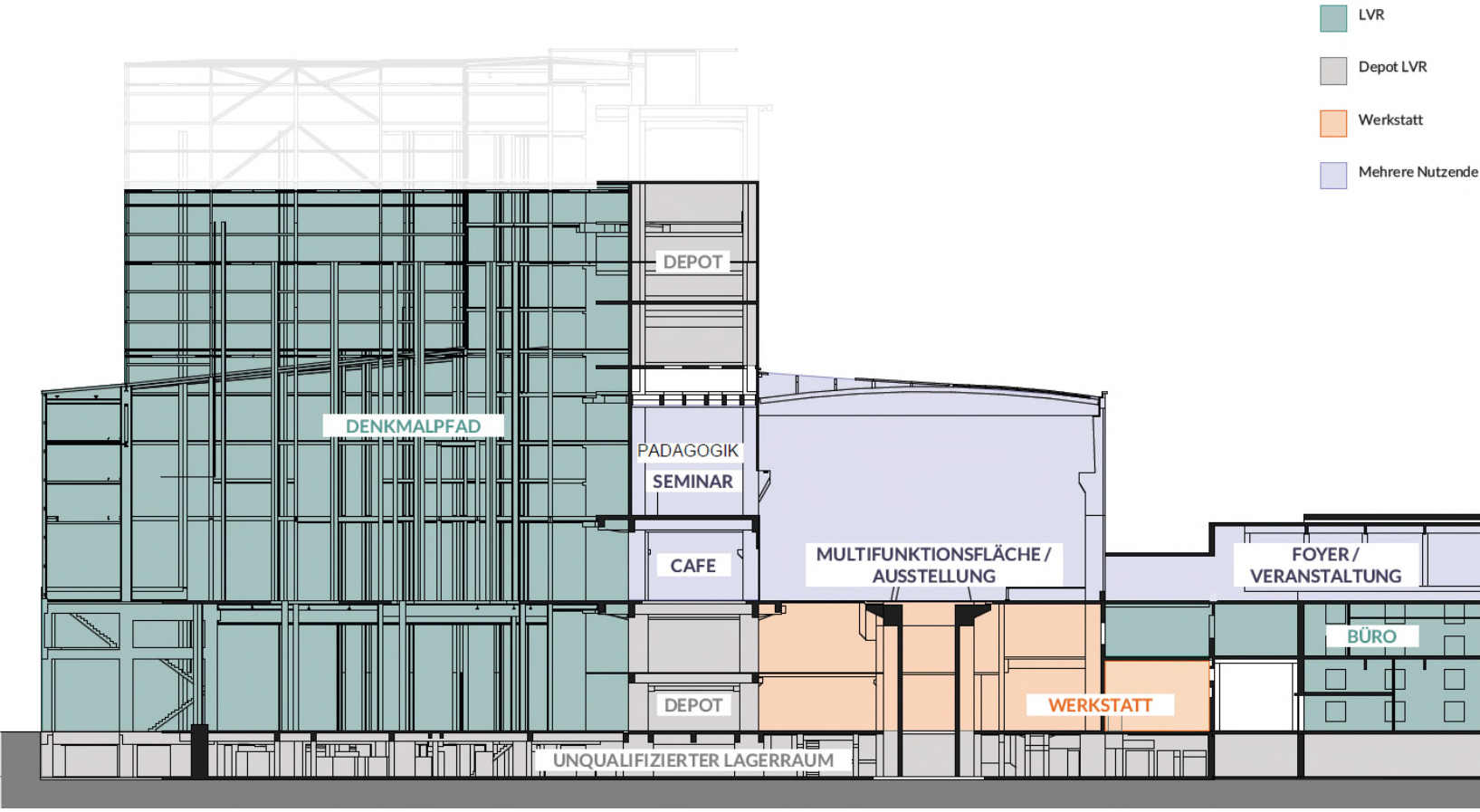
BÖLL ARCHITEKTEN

[
nutzung
BLOCK A-O
]



Nutzungskonzept Turbinenhalle

BLOCK A MULTI





[ausblick]



TOP 6 – Beitritt der Stadt Bedburg

Verfahren



TOP 7 – Internationale Gartenausstellung (IGA) Garzweiler 2037



TOP 8 - Grundstückserwerb (IGA und Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen)

TOP 9 – Skizzen/ Anträge für Förderanträge



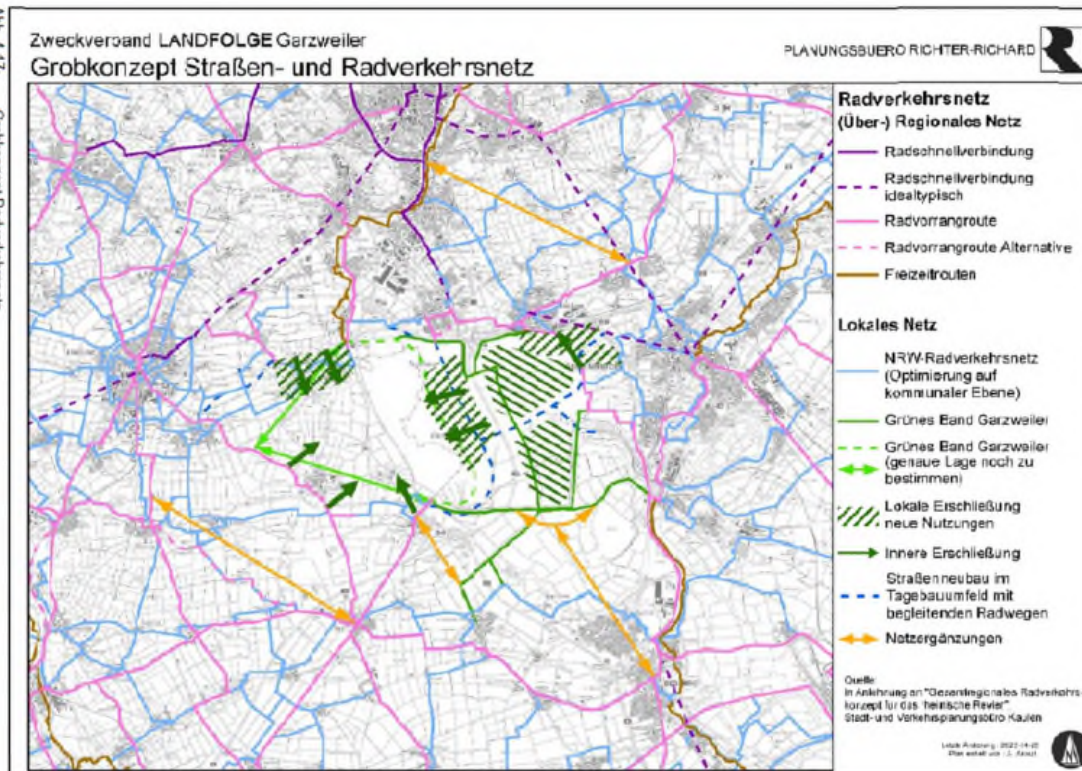
Grobkonzept Straßen- und Radverkehrsnetz

im Auftrag von
Zweckverband LANDFOLGE GARZWEILER

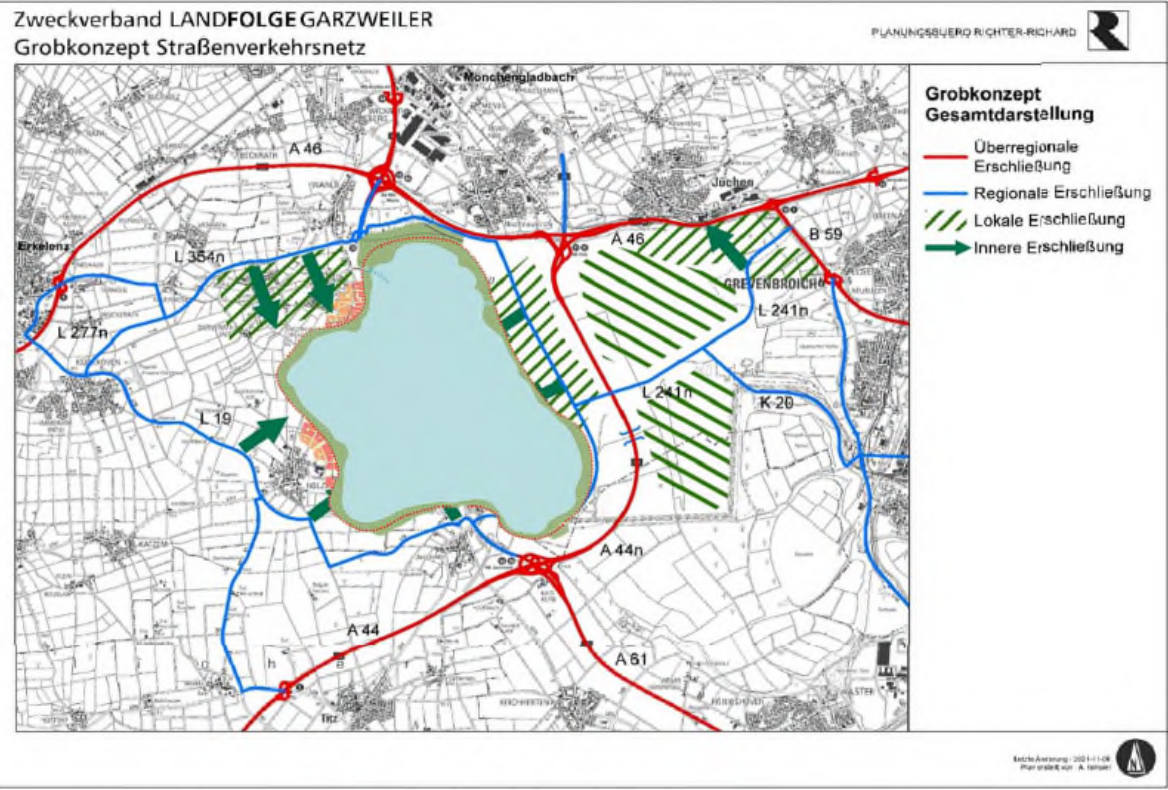


bearbeitet von
PLANUNGSBUERO RICHTER-RICHARD, Aachen/Berlin
Jochen Richard

TOP 10 – Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz

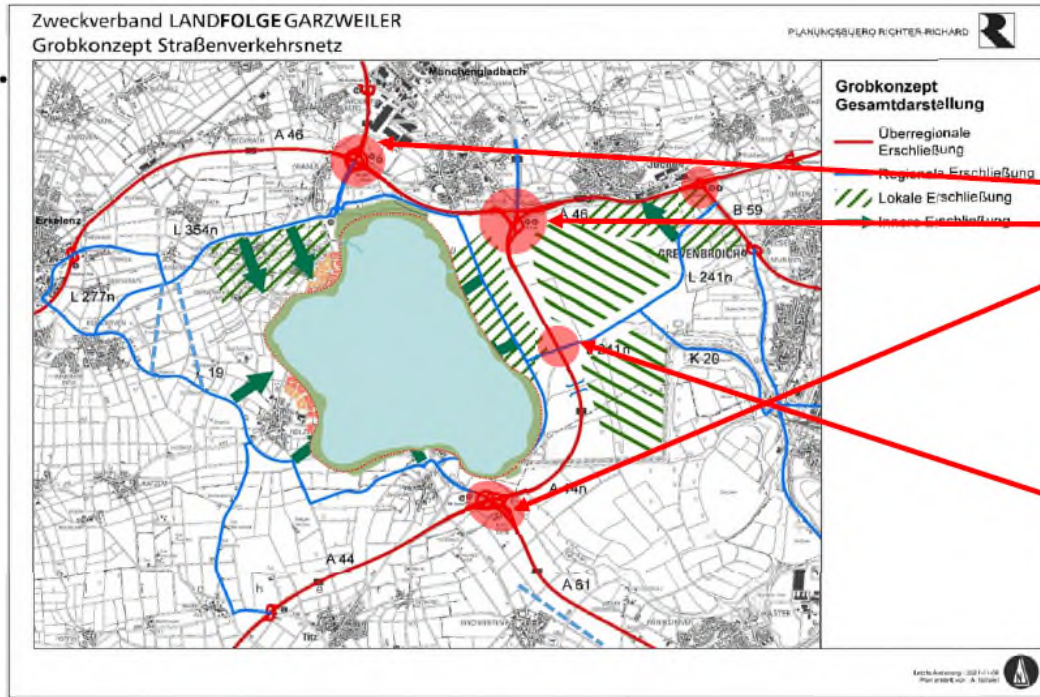


TOP 10 – Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz



TOP 10 – Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz

Aufgaben überregionales Netz



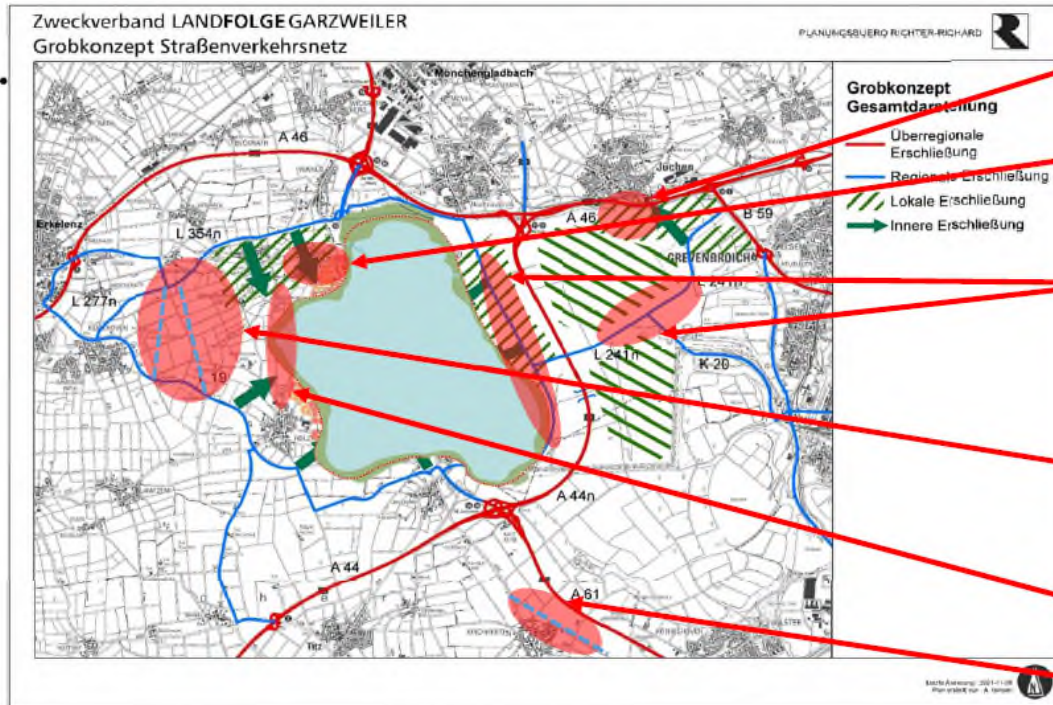
Bedarfsbezogener, leistungsfähiger Ausbau der A46 (Kreuz Wanlo/Abfahrt Jüchen) sowie der Kreuze Wanlo, Holz, Jackerath und der Abfahrt Jüchen

Verbesserung des Immissionsschutzes A 46 und Kreuze) sowie des Windschutzes (A44n) am Autobahnnetz

Sicherung Anschlussstelle an A44n für Anbindung der gewerblichen Entwicklungsstandorte (Elsbachtal, Kohlebunker)

TOP 10 – Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz

Aufgaben regionales Netz



Anbindung neuer Stadtteil
Jüchen-Süd

Dörfer 3. UA:
Neuklassifizierung und
bedarfsbezogener Umbau

Genaue Trassierung mit
bedarfsbezogenen Ausbaustandards
und landschaftlicher Einbindung in
späterem Planverfahren sowie
begleitendem Radweg

Laufendes Planungsverfahren:
Linienbestimmung L 277n mit
erweitertem Untersuchungsraum
(bedarfsbezogene Ausbaustandards und
landschaftliche Einbindung sowie
begleitender Radweg)

Betriebsstraße Tagebauvorfeld
(Holzweiler/Keyenberg)

Ortsumfahrung Kirchherten

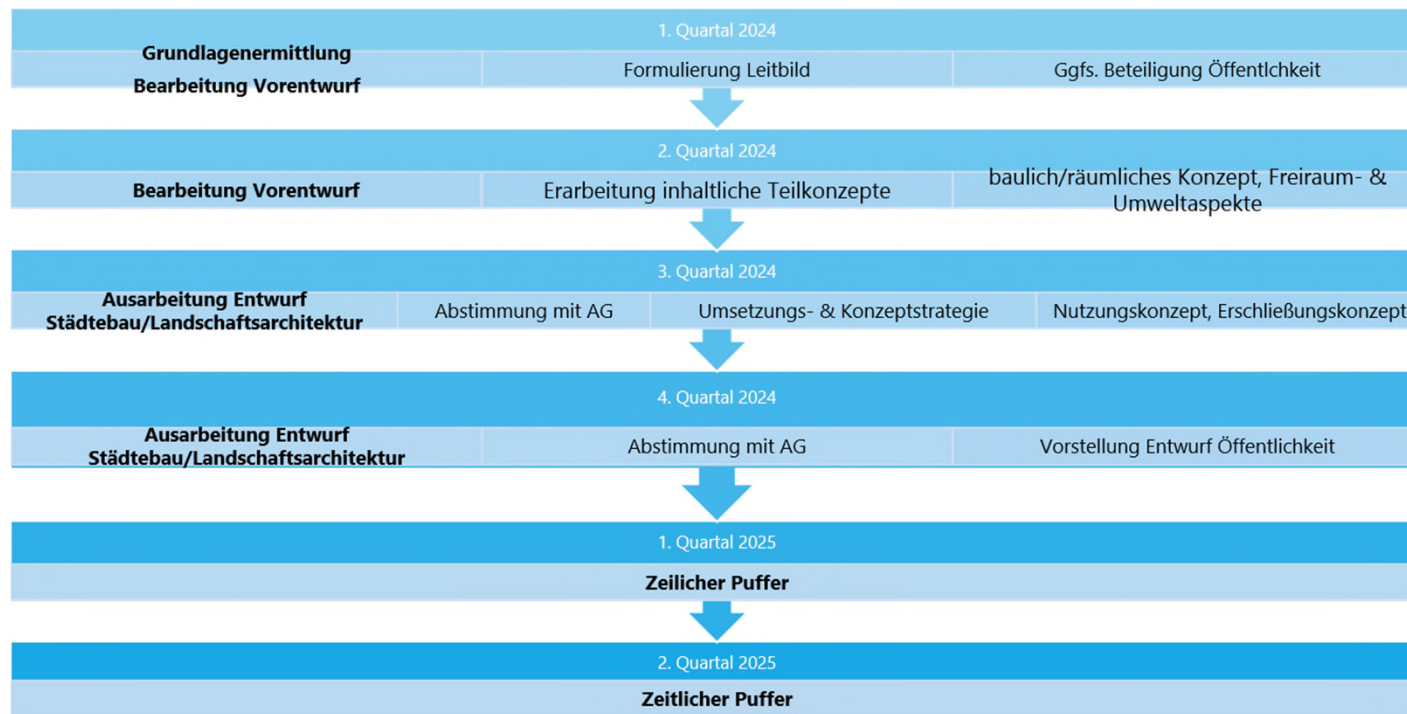
TOP 10 – Anpassung Grobkonzept Straßen- und Radwegenetz

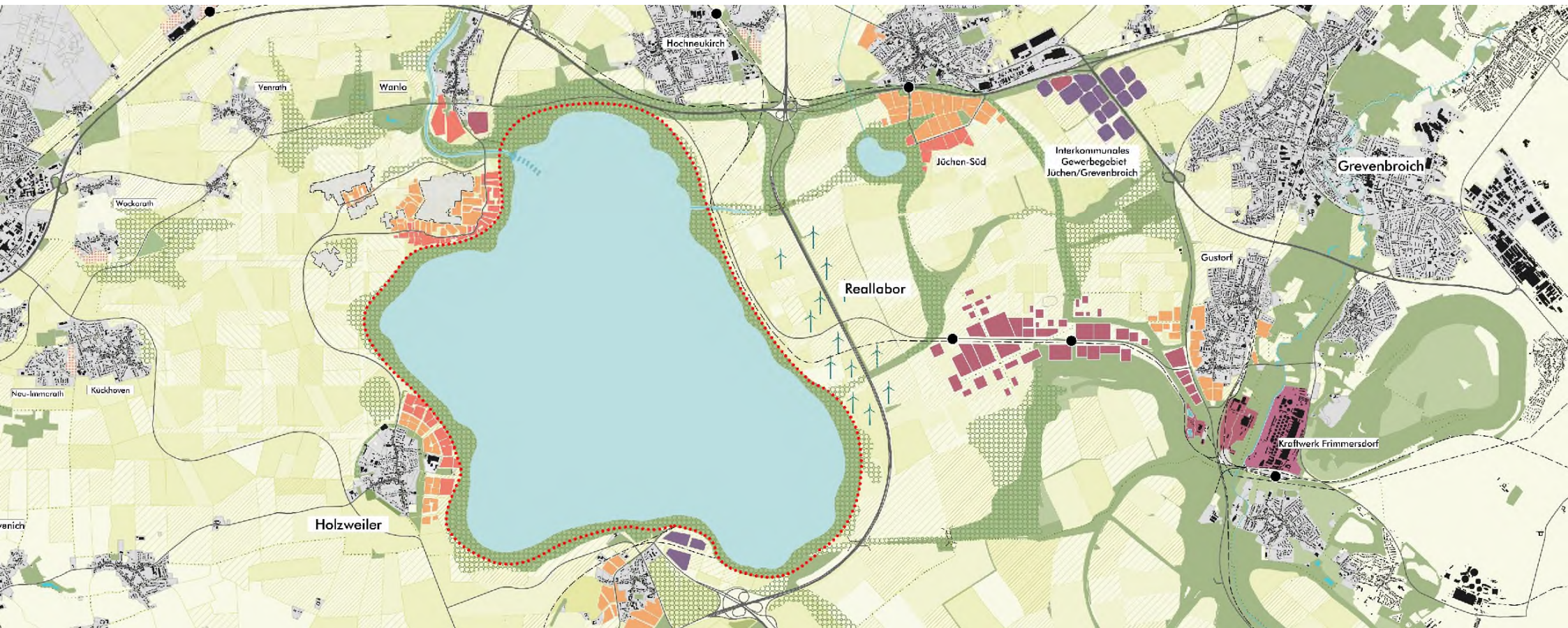
TOP 11 – Jüchen-Süd

Sachstand und weiteres Vorgehen

- ▶ Momentan Vertragsabstimmung zwischen Zweckverband & Octagon Architekturkollektiv für die Weiterbeauftragung
- ▶ Vertragsabschluss und angestrebter Projektbeginn: **KW13**

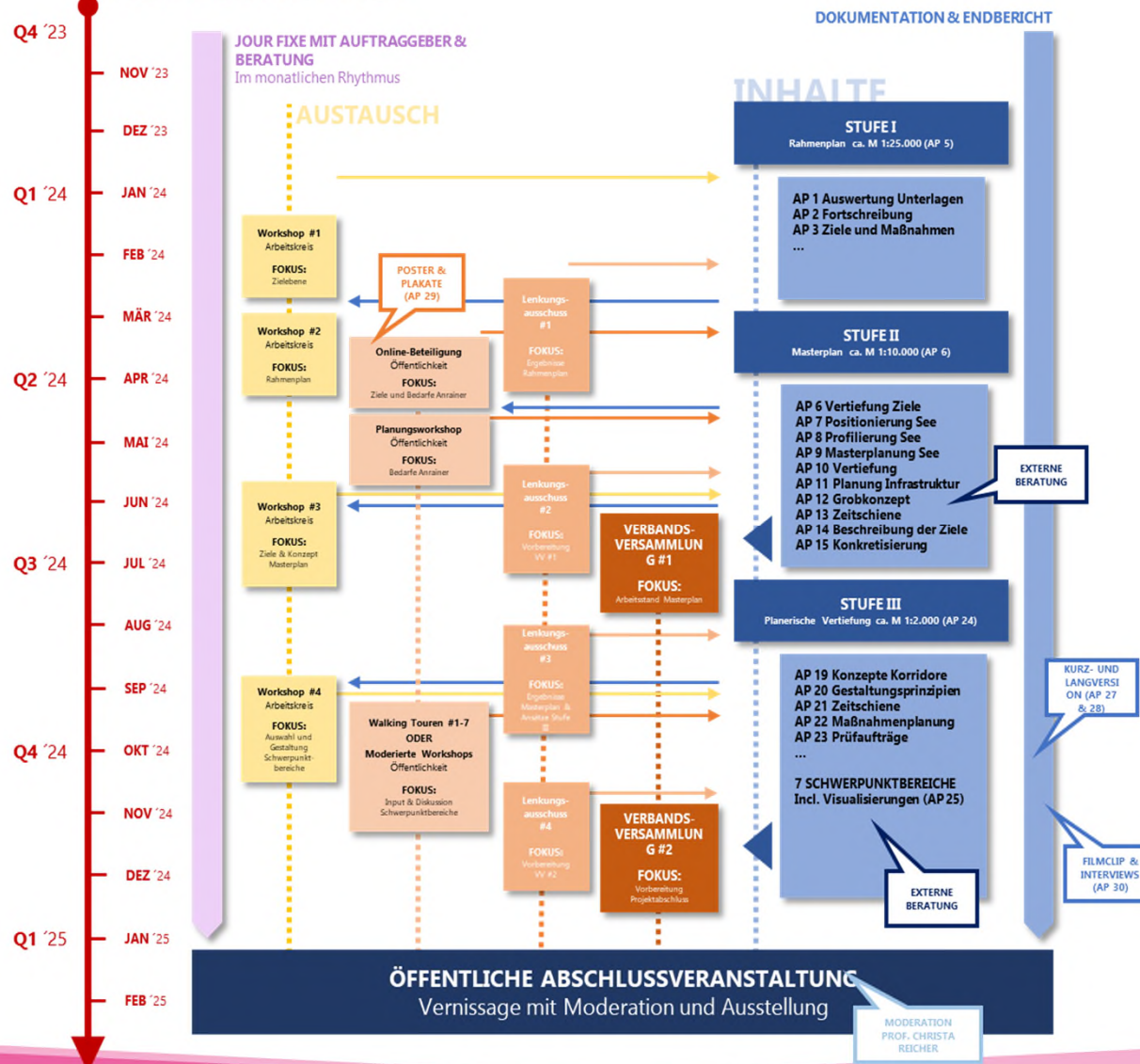
Entwurf Prozessablauf:





TOP 12 – Masterplan Seeentwicklung

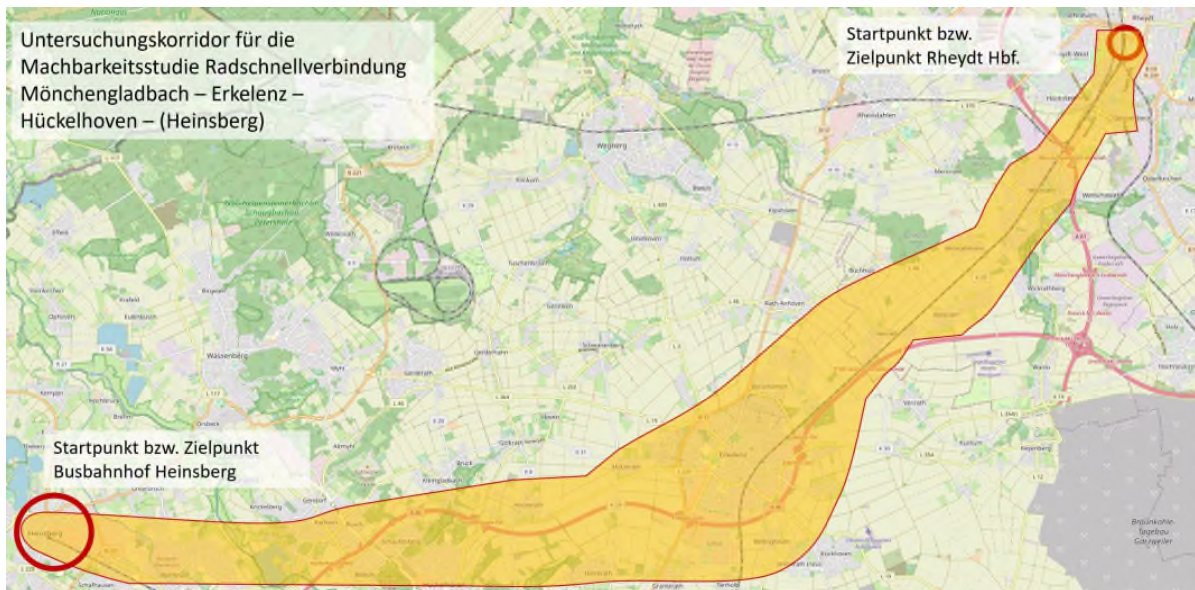
PROZESSABLAUF



TOP 13 - Braunkohlenplanung

TOP 14 – Bericht der Geschäftsstelle

Rheinisches Radverkehrsrevier



Machbarkeitsstudie: Heinsberg - Mönchengladbach

Zuschlag erteilt an Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH mit PTV Consulting Group GmbH

Durchführung bis Ende 2024



Rheinisches Radverkehrsrevier



Machbarkeitsstudie

Mönchengladbach – Jüchen - Grevenbroich

Derzeit läuft die Ausschreibung (Frist 11. März 2024)

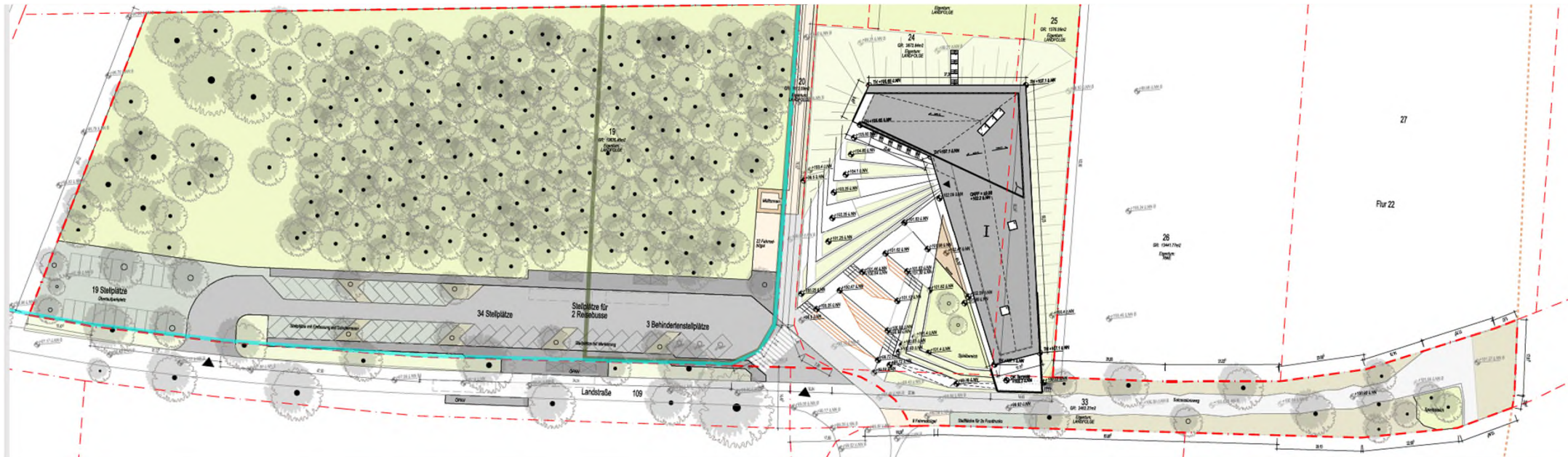
Durchführung bis Ende 2024

Blau-Grünes Band Garzweiler

Dokumentationszentrum Tagebau Garzweiler



- Abschluss Entwurfsplanung steht kurz bevor
- Investiver Antrag derzeit in Abstimmung mit Bezirksregierung Köln
- Abstimmung mit Wald und Holz NRW zur Waldumwandlung läuft, Bestand dürfte bereits entfernt werden



Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen

Projekt- / Netzwerkmanagement: Sachstand

- ▶ Etablierung der Gremienarbeit mit den Projektpartnern Stadt Mönchengladbach und FH Aachen (Steuerungsgruppe / Arbeitskreis)
- ▶ Kooperationsvertrag mit Projektpartnern in Endabstimmung
- ▶ Wahrnehmung erster Termine mit verschiedenen Akteur*innen des Nachhaltigen Bauens in der Region (u.a. mit Vertreter*innen des Healthy Building Movements, der Agentur Faktor X, der RWTH Aachen,), weitere in Planung
- ▶ Terminierung persönlicher Treffen mit Strukturwandelmanager*innen und Verantwortlichen des Gebäudemanagements der Mitgliedskommunen

Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen

Ausschreibungen: Sachstand

- ▶ Verfahren zur öffentlichen Ausschreibung für die kommunikative Begleitung des Projektes wird wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben, neue Ausschreibung in Vorbereitung
- ▶ Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Beratungsleistungen des Prozess- und Qualitätsmanagements wurde europaweit ausgeschrieben, Teilnahmefrist bis 05.03.2024
- ▶ Ausschreibung zu Beratungsleistungen für die Gründung einer Kompetenzagentur für ressourceneffizientes, kreislaufgerechtes und klimaschonendes Bauen ist in Vorbereitung und Abstimmung mit den anderen Tagebaumfeldverbänden, Veröffentlichung im März wird angestrebt

Weg 100



Eröffnung am **11.04.2024**

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

4. Quartal 2023

Veröffentlichungen (Auswahl)

- ▶ Relaunch Internetseite November: www.landfolge.de vollständig technisch, gestalterisch und inhaltlich aktualisiert online.
- ▶ Versand 3 Presseinformationen für lokalen und regionale Medien.
- ▶ 12 Aktuelles-Beiträge im Internet sowie eine Newsletter-Ausgabe.



Startseite www.landfolge.de

TOP 15 - Sonstiges

Ausblick Veranstaltungen

02. Mai **InnoValley Talk** (Stiftung Insel Hombroich + via Stream)
*„Neue Perspektiven nach dem Ende des Tagebaus
Welche Anforderungen stellen Unternehmen und Arbeitnehmer*innen von heute an eine
attraktive Region von morgen und welche Rolle spielen dabei weiche Standortfaktoren?“*
21. Mai **Planungsworkshop** zum Masterplan Seeentwicklung (vrsl.: Stadthalle Erkelenz)
- 04.-05. Sept. **Fachexkursion Zweckverband**
08. Sept. **RTF-Tour**
- erstmals an einem Sonntag und erstmals auch mit dem Angebot eines Rad-Marathons
 - gemeinsam mit der indeland GmbH sowie NEULAND HAMBACH
- Strecken:
- 46 km ca. 240 Höhenmeter (ausgeschildert)
 - 82 km ca. 360 Höhenmeter (ausgeschildert)
 - 112 km ca. 450 Höhenmeter (GPS)
 - 158 km ca. 610 Höhenmeter (GPS)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler
In Kuckum 68a
41812 Erkelenz

Telefon: 02164 70366-0
E-Mail: info@landfolge.de

